

Der Schuh des Manitu (Das Musical) - Ich kann nicht mit dir gehen

Ingrids bisheriges Leben war nie einfach. Mit 18 hatte sie geheiratet, doch sie hatte Arno mehr geheiratet um vor ihren Eltern zu flüchten, die sie nie ihr Leben leben ließen und keine 2 Jahre später war sie schon wieder geschieden. Vor einigen Monaten hatten in der Sachsenklinik, wo Ingrid seit Beginn ihrer Ausbildung arbeitete, 2 junge Männer ihre Famulatur begonnen und langsam war eine feste Freundschaft zwischen Ingrid und den Männern entstanden.

Ist es so schwer zu verstehn,
schau ihn einfach mal an,
dieser Mann ist so schön
mir bleibt gar keine Wahl,
sowas gibt's nicht noch mal.

Niemals hätte Ingrid damit gerechnet, dass sie sich in einen von ihnen verlieben könnte, doch im Leben kam es ja immer anders, als man dachte. An dem Tag, wo Ingrid und Gernot Günther erzählen wollten, dass sie sich ineinander verliebt hatten, bat dieser Ingrid mit ihm nach Dresden zu kommen, wo er sein Praktisches Jahr absolvieren wollte... Er habe sich in sie verliebt.

Trifft mich sein stahlblauer Blick,
dann versink ich darin
und find nie mehr zurück.
Sicher mag ich auch dich,
aber ihn lieb ich.

Günther schaute sie mit traurigem Blick an. Er hatte gehofft, dass Ingrid seine Gefühle erwidern würde, auch wenn er schon ahnte, dass sie für Gernot mehr empfand, als für ihn, war doch auch noch genug Hoffnung da gewesen, dass sie vielleicht auch doch ihn lieben könnte.

Glaube mir, es liegt nicht an dir,
unsre Freundschaft bleibt,
was die Zeit auch schreibt.
Was geschah, war nicht abzusehn
und du wirst verstehn;
ich trag dich im Herzen,
doch ich kann nicht mit Dir gehn.

Ingrid hoffte, dass sie Günther nicht zu sehr verletzte. Als Freund war er ihr in den letzten Monaten unglaublich wichtig geworden. Sie hätte nicht gedacht, dass er mehr für sie empfinden würde oder dabei war sich in sie zu verlieben. Oder hatte sie es einfach nicht sehen wollen, weil sie sich ja in Gernot verliebt hatte...?

Er schenkt mir Hoffnung und Glück,
endlich lass ich mein trostloses Leben zurück
und die Zukunft macht Sinn,
wenn ich bei ihm bin.

Plötzlich träum ich von Kindern,
einer eignen kleinen Farm,
vor dem Stall mit unsren Rindern
nimmt er mich in seinen Arm.

Da fiel Ingrid der Bauernhof ihres Onkel Gustavs ein. Sie hatte früher schon, wenn sie in den Ferien dort war sich gewünscht, dort einmal wohnen zu können. Ob Gernot mit ihr aufs Land ziehen würde? Sie konnte sich keinen besseren Ort vorstellen, wo sie sich wünschte, ihre Kinder aufwachsen zu sehen.

Endlich fühl ich mich geborgen,
Liebe wie im Bilderbuch.
Wir sind Frau und Mann
und dann und wann
kommst du zu Besuch.

So weh es Günther auch tat, wenn Ingrid so verliebt von Gernot und sich sprach, musste er doch bei ihren Worten schmunzeln. Ingrid und Gernot auf einem Bauernhof? Doch war er dann überhaupt noch willkommen, wenn sie erst mal alleine waren?

Bitte, glaube mir,
du kannst nichts dafür.
Nein, ich seh in dir meinen besten Freund.
Darum sag ich dir „Dankeschön“
und du wirst verstehn.
Ich trag dich im Herzen,
doch ich kann nicht mit dir gehn.
Ich trag dich im Herzen,
doch ich kann nicht mit dir gehn.

Ingrid hoffte, dass sie Günther nicht als Freund verlieren würde, dass er in Dresden eine andere Frau kennenlernen würde. Günther war so ein netter Mann und ohne Gernot hätte sie sich vielleicht auch in ihn verlieben können. Doch sie hatte ihr Herz nun mal an Gernot verloren und, das hoffte sie zumindest, der würde es nicht mehr hergeben.